



# Termine im Überblick

## Information

Die Veranstaltungen finden im „Veranstaltungsraum Sterngarten“ statt.

Eintritt für die 4 Weinverkostungen je 8€  
(Eintritt Glasmuseum inklusive)

**18.03.2018**  
11.00 Uhr  
–  
12.00 Uhr  
**Vortrag**  
Degenhard May Bad Kreuznach: „Die Weinflasche - Zur Geschichte eines Kulturgutes“  
Vernissage im Glasmuseum

**08.04.2018**  
13.00 Uhr  
–  
17.00 Uhr  
**Weinverkostung**  
Schlossgut Hohenbeilstein, Beilstein  
Weingut Bihlmayer, Löwenstein

**13.05.2018**  
13.00 Uhr  
–  
17.00 Uhr  
**Weinverkostung**  
Winzer vom Weinsberger Tal  
Weingut Siegloch, Winnenden

**10.06.2018**  
13.00 Uhr  
–  
17.00 Uhr  
**Weinverkostung & Vortrag 14.00 Uhr**  
Weinhaus Haar Backnang  
Jürgen Großmann, Backnang: „Siegessäug der Reblaus aus Amerika über Europa“

**22.07.2018**  
14.00 Uhr  
**Weinverkostung & Vortrag**  
Konrad Jelden: Literarische  
Weinprobe „Studium Generale über den  
Wein“ mit 6 Weinen aus dem Remstal

**14.10.2018**  
15.00 Uhr  
**Finissage**  
Am 13. und 14.10. findet in Spiegelberg  
auch der 8. Süddeutsche Glassammlertag  
mit Glassammlerbörse statt.  
(in der Mehrzweckhalle)

Unsere Partner



## Schirmherrin

Friedlinde Gurr-Hirsch,  
Staatssekretärin im Ministerium für  
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz  
Baden-Württemberg



Öffnungszeiten	während der Öffnungszeiten des Rathauses			
	Mo	Di	Do	Fr
	08.00 - 12.30 Uhr	08.00 - 12.00 Uhr	08.00 - 12.30 Uhr	08.00 - 12.00 Uhr
	15.00 - 19.00 Uhr		15.00 - 18.00 Uhr	
<b>Eintrittspreis</b>	2,-		Gruppen ab 30,-	
<b>Mittwochs geschlossen</b>				
Mai bis Oktober am 2. und 4. Sonntag im Monat 14.00 – 17.00 Uhr				
November bis April am 2. Sonntag im Monat 14.00 – 17.00 Uhr				
Führungen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung				
An den Terminen der Weinverkostung ist das Glasmuseum von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.				

Glasmuseum Spiegelberg ☎ 07194 95 0 10  
Sulzbacher Straße 7 @ info@gemeinde-spiegelberg.de  
71579 Spiegelberg 🌐 www.glasmuseum-spiegelberg.de

📌 Folgen Sie uns auf Facebook unter Glasmuseum Spiegelberg

Gestaltung © www.jasminipahi.de | www.neckarturm.de

Fotos: hajü staudt, Ottobrunn

# Wein trifft Glas



## Historische Weinflaschen & erlesene Weine

18.03.2018  
bis  
14.10.2018

Sonderausstellung im  
Glasmuseum Spiegelberg  
mit Weinverkostungen und  
Vorträgen

16.



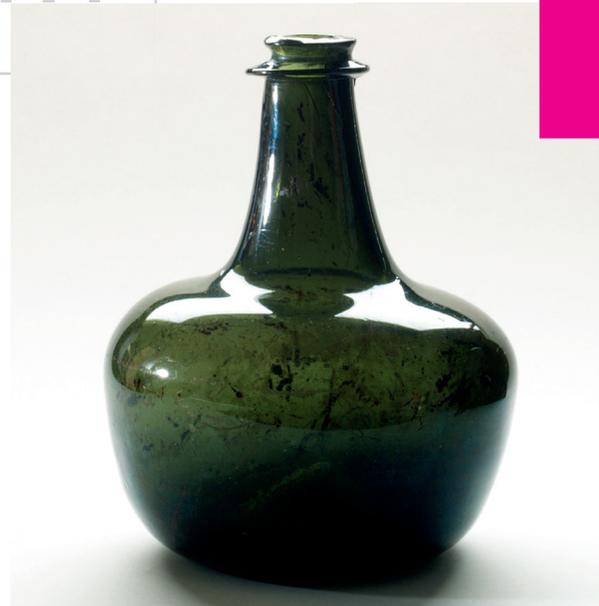
## Glas u. Wein in Spiegelberg?

Der ehemalige Glasmacherort Spiegelberg mit dem kleinen, aber feinen Glasmuseum liegt nahe bei den Weinbergen des Bottwartals und der Löwensteiner Berge. Ideal um die Themen Glas und Wein zusammenzuführen. Die 25 Glashütten des Schwäbischen Waldes produzierten vom 15. – 19. Jahrhundert alle Glasartikel des täglichen Bedarfs wie Flaschen, Krüge, Trinkgläser und anderes. Als einzige dieser Hütten fertigte Spiegelberg im 18. Jahrhundert Spiegel, vor allem für die Schlösser der barocken Landesherren. Heute treffen sich hier Glassammler aus Deutschland und den umliegenden Ländern jährlich als Gäste der Museumsleitung Marianne Hasenmayer und der Gemeinde Spiegelberg zur „Süddeutschen Glassammlerbörse“. Ein großer Teil der privaten Sammler beschäftigt sich seit vielen Jahrzehnten auch mit dem Sammeln von Flaschen als Kulturgut. Die Ausstellungsobjekte kommen aus diesen Sammlungen – überwiegend von Dieter Schaich und Christoph Pusch aus München.

Der Schwerpunkt der Ausstellung bezieht sich auf die süddeutschen Regionen Baden, Bayern mit Franken und Pfalz, Württemberg sowie die angrenzenden Länder Österreich und Schweiz, allesamt Weinanbauländer. Im Mittelpunkt steht die Weinflasche vom 16. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts. Trinkgläser und andere Glaserzeugnisse, die mit Weinkellerei und Weinkonsum im Zusammenhang stehen, sind exemplarisch beigelegt.

Die Weinflasche selbst ist wohl eine englische Erfindung des 17. Jahrhunderts. Das klingt zwar paradox, ist aber naheliegend: Weinflaschen wurden dort gebraucht, wo kein Wein angebaut wurde und eine wohlhabende Bürgerschicht vorhanden war. In erreichbarer Umgebung der Weinbaugebiete selbst lagerte der Wein in Fässern im Keller und wurde im Krug auf den Tisch gebracht.

17.



18.



## Entwicklung der deutschen Weinflasche

19.

Beispiele aus Mittel- und Norddeutschland zeigen die Entwicklung der Weinflasche von der Kugelform des 17. bis 18. Jahrhunderts über die Schlegelform bis zur heutigen zylindrischen Form. Auf historischen Abbildungen des 18. Jahrhunderts sind die zeittypischen kugel- und schlegelförmigen Flaschen unter anderem auch als Vorratsflaschen in Apotheken und Alchimistenküchen zu finden. Spezielle Flaschenformen für die verschiedenen Getränke, wie wir sie heute als Wein-, Bier- und Mineralwasserflaschen kennen, haben sich erst im Laufe des 19. Jahrhunderts eingebürgert.

